

„Triple A“ statt „Null-Grad-Celsius“

Besondere Schüler-Ferien jetzt in Eigeninitiative organisiert

Von Veronika Krull

Bad Hindelang. „Das können wir auch allein“, sagten sich **Monika Berwein-Schmid** und **Christine Schwarzer** aus Bad Hindelang, als heuer im Juli feststand, dass es für das Projekt „Null-Grad-Celsius“ keine Fortsetzung gibt: Vier Jahre lang hatte die Agentur „Projektbüro Schule + Partner“ in enger Zusammenarbeit mit dem Markt für Schüler und Studenten einwöchige Ski- und Mediakurse organisiert. Nun nennt sich das leicht modifizierte Angebot „Triple A“ und wird in Eigenregie von Schmid und Schwarzer durchgeführt.

Die Agentur hatte im März den Bad Hindelang-Vertrag für 2005 über 1600 Teilnehmer aufgekündigt, weil es „Null-Grad-Celsius“ nach Österreich verlagert. Der Grund, so Bürgermeister Roman Haug: Das Projekt werde dort „deutlich höher“ subventioniert. Ein neues Angebot mit nur 400 Schülern wurde von der Gemeinde nicht akzeptiert.

Weil die Logistik vor Ort für diese Schülerferien der besonderen Art aber immer schon von der ehemaligen Olympia-Teilnehmerin und DSV-Ausbilderin **Monika Berwein-Schmid** und **Christine Schwarzer**, der Vorsitzenden des örtlichen Hotel- und Gaststättenverbandes, mit Unterstützung eines einheimischen Teams wahrgenommen wurde, war der Schritt zu einem eigenen Projekt nicht weit. Gemeinsam mit der Gemeinde, Kurdirektor **Max Hillmeier** und dem Geschäftsführer der „Allgäu-Marketing“, **Bernhard Joachim**, wurden Pläne geschmiedet und auch das Logo erfunden.

Der neue Name „Triple A“ ist die Abkürzung für „Adventure Alps Allgäu“ und soll außerdem, so Schwarzer, die aus der Wirtschaftssprache bekannte Benennung für „das Beste“ zum Ausdruck bringen. Wie bisher werden die Teilnehmer tagsüber in wintersportlichen Dis-

ziplinen geschult, für die **Monika Berwein-Schmid** zuständig ist.

Und am Spätnachmittag lernen sie dann unter der Leitung von Informatikexperte **Toni Beßler** den Umgang mit modernen Kommunikationsmedien wie Digital- und Videokamera sowie die Weiterverarbeitung am PC. Neu bei „Triple A“, so **Christine Schwarzer** – sie leitet den Bereich Organisation, Marketing und Finanzen – ist die Ergänzung des sportlichen Unterrichts durch die „Fächer“ Langlauf und „Nordic Fitness“ – inklusive Schneeschuhwandern und Vorträgen zur gesunden Ernährung.

850 Teilnehmer hat **Christine Schwarzer** in einer „Schnellschuss“-Aktion nach den Sommerferien dank zahlreicher Verbindungen zu Schulen in Norddeutschland zusammenromeln können. Die erste Gruppe wird am 9. Januar anreisen; pro Woche werden dann bis März zwischen 80 und 500 junge Leute in Bad Hindelang erwartet. Lediglich die Faschingswoche, so **Schwarzer**, bleibt frei für die jährlichen „Karnevals-Flüchtlinge“.

Das Projekt mit einem Gesamtvolumen von 140000 Euro wird vom Landkreis mit 30000 Euro unterstützt, wie jetzt der Ausschuss für Kreisentwicklung, Wirtschaft, Tourismus und Umwelt beschloss. Die Marktgemeinde beteiligt sich mit dem gleichen Betrag, die „Allgäu-Marketing“ sagte Hilfe in den Bereichen Marketing und Werbung zu. Sponsoren, sagt **Schwarzer**, seien jederzeit willkommen.

„Triple A“ soll nach Angaben seiner Finanzchefin später auch auf die Region ausgeweitet werden. Oberstdorf wird voraussichtlich ab 2006 mitmachen, weitere Orte haben ihr Interesse bekundet. Außerdem soll das abwechslungsreiche Bildungsprogramm auch auf den Sommer ausgedehnt werden: Statt Skisport könnten dann Bergabenteuer, GPS-Wandern oder Mountainbiking auf dem Stundenplan stehen ...

